Intelligenz-Blatt

für den

Bezirk der Königlichen Regierung zu Danzig.

Königl. Provinzial-Intelligenz-Comtoir im Post-Lokal.
Eingang: Plautzengasse № 385.

No. 275. Donnerstag, den 24. November 1842.

Angemeldete Fremde.

Angekommen den 22. November 1842.

Herr Kaufmann E. Zülchauer aus Culm, log. im Engl. Hause. Herr Kaufmann Gabriel aus Graudenz, Herr Gutsbesitzer Herhuth aus Czersk, log. in den drei Mohren.

AVERTISSEMENTS.

1. Es sollen 15 Ballen Kaffee im havarirten Zustande durch die Herren Mäkler Richter und Meyer in dem

am 26. November a. c., Nachmittags 3 Uhr,

vor dem Herrn Secretair Siewert im Königl. Seepackhofe angesetzten Termine an den Meistbietenden gegen gleich baare Zahlung verkauft werden.

Danzig, den 19. November 1842.

Königl. Preuß. Commerz- und Admiralitäts-Collegium.

2. 21 Ballen Kaffee im havarirten Zustande sollen in dem im Königl. Seepackhofe vor dem Herrn Secretair Siewert

am 26. November a. c. Nachmittags 3 Uhr

anstehenden Auctions-Termine durch die Herrn Mäkler Meyer und Richter an den Meistbietenden gegen baare Zahlung verkauft werden.

Danzig, den 19. November 1842.

Königl. Commerz- und Admiralitäts-Collegium.

3. 37 Ballen Kaffee im havarirten Zustande sollen in dem

am 26. November a. c., Nachmittags 3 Uhr,

im Königl. Seepackhofe vor dem Herrn Secretair Siewert anstehenden Auctions-Termine durch die Herren Mäkler Richter und Meyer an den Meistbietenden gegen baare Bezahlung verkauft werden.

Danzig, den 19. November 1842.

Königl. Commerz- und Admiralitäts-Collegium.

4. Es sollen 19 Ballen Kaffee im havarirten Zustande durch die Herren Mäkler Grundtmann und Richter in dem

am 26. November a. c., Nachmittags 3 Uhr,

im Königlichen See-Packhofe vor dem Herrn Secretair Siewert angesetzten Termine mittelst Auction verkauft werden.

Danzig, den 22. November 1842.

Königl. Commerz- und Admiralitäts-Collegium.

5. Zur öffentlichen Ausbietung der Lieferung von
1) fichtenem Brennholz,
2) Brennöl und Dochtgarn,
3) von Töpfer-Arbeiten zu Oefen-Herstellung und Neubeschaffung pro 1843,

für den Bedarf des Dotirungs-Fonds der Festung Danzig und Weichselmünde steht auf

den 30. November c., Vormittags 10 Uhr,

im Fortifications-Bureau im Termin an. — Lieferungslustige werden hierdurch zu dessen Wahrnehmung und vorherigen Einsendung von schriftlichen Submissionen eingeladen, und können die Bedingungen in genanntem Bureau jederzeit eingesehen werden.

Danzig, den 22. November 1842.

Kühne,

Hauptmann und Platz-Ingenieur.

6. Der Kaufmann Nathan Hirsch Rahlson hieselbst und dessen Braut Jungfrau Rosalie Szkolny haben durch einen vor dem Land- und Stadtgerichte zu Inowraclaw unterm 25. October c. verlautbarten Vertrag, die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes, für ihre einzugehende Ehe ausgeschlossen.

Danzig, den 10. November 1842.

Königl. Land- und Stadtgericht.

7. Der hiesige Handlungsdiener Hirsch Rosenberg und die Jungfrau Rosette Hohenstein, letztere im Beitritte ihres Vormundes des hiesigen Kaufmanns Israel Abraham Lebenstein, haben mittelst gerichtlichen Vertrages vom 27. October c., die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes für ihre einzugehende Ehe gänzlich ausgeschlossen.

Danzig, den 1. November 1842.

Königliches Land- und Stadtgericht.

8. Daß der Kaufmann Herr Johann Julius Flechsel von hier und Demoiselle Theresia Regenbrecht aus Kunzendorf vor eingegangener Ehe die Gemeinschaft

der Güter und des Erwerbes mittelst gerichtlichen Vertrages ausgeschlossen haben, wird hierdurch bekannt gemacht.

Marienburg, den 31. October 1842.

Königl. Land- und Stadtgericht.

9. Der hiesige Kaufmann Benjamin Stein und dessen Braut die unvereheliche Julie Brilles aus Zempelburg, haben mittelst gerichtlichen Vertrages vom 5. October c. vor ihrer Verheirathung die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes gerichtlich ausgeschlossen.

Pr. Stargardt, den 31. October 1842.

Königl. Land- und Stadtgericht.

Entbindung.

10. Die heute erfolgte glückliche Entbindung meiner lieben Frau Malwine geb. Lösch, von einen gesunden Knaben, zeige ich in Stelle besonderer Meldung ergebenst an.

Walter,
Justizcommissarius.

Danzig, den 23. November 1842.

Todesfall.

11. Heute Nachmittag 3½ Uhr entschlief sanft an gänzlicher Entkräftung unser geliebter Vater August Theodor Falk in seinem 64sten Lebensjahre. Wer den Verstorbenen gekannt hat, wird unsern Schmerz zu würdigen wissen.

Danzig, den 22. November 1842.

Die hinterbliebenen Söhne.

Verbindung.

12. Als Neuvermählte empfehlen sich bei ihrer Abreise nach Berlin allen lieben Verwandten und Freunden

Moritz Moser,
Ernestine Moser geb. Goldschmidt.

Danzig, den 23. November 1842.

Literarische Anzeigen.

13. Bei E. F. Fürst in Nordhausen ist so eben erschienen und in allen Buchhandlungen (in Danzig bei **S. Anhuth**, Langenmarkt No. 432.) zu bekommen:

Keine Rheumatismen und Gicht mehr!

Mittheilungen über Wesen, Ursache, Verhütung und Heilung des Rheumatismus u. der Gicht überhaupt, wie auch insbesondere über ein wohlfeiles und leicht anzuwendendes Mittel, welches in vielen hundert Fällen sich als untrügliches Radicalmittel gegen rheumatische und gichtische Beschwerden bewiesen hat. Von Dr. B. Mühling. 8. 1842. Brosch 22½ Sgr. —

Die schrecklichsten Qualen sind unstreitig Gicht und Rheumatismus, daher ist es denn eine wahre Wohlthat für das menschliche Geschlecht, daß es mit einem Werke beschenkt ist, durch dessen Mittel diese Krankheit auf immer verschwinden muß. Wer nur diese Mittel anwendet, ist auf immer von diesen schrecklichen Schmerzen befreit. Es ist der Wahrheit gemäß, was auf dem Titel versprochen wird.

14. Bei J. Urban Kern in Breslau sind erschienen und in der **Buchhandlung** von **Fr. Sam. Gerhard,** Langgasse Nro. 400. zu haben:

Volkskalender für Israeliten für 5603 (1843). Herausgegeben von Karl Klein. 8. Geh. Mit Kunstbeilage (Fol.) „Die Vertreibung der Hagar," nach Van Dyk. Preis 12½ Sgr.

Kalligraphische Vorlegeblätter für den Unterricht in der jüdischen Currentschrift. Herausgegeben von Karl Klein. 40 Blatt quer-8. Geh. 15 Sgr.

Das jüdische Traditionswesen. Von K. J. Fürstenthal. Gr. 8. Geh. 15 Sgr.

Anzeigen.

15. Die verehrlichen Mitglieder der Ressource Concordia werden zu einer General-Versammlung auf

Mittwoch, den 30. November c., Mittags 12½ Uhr,

hiedurch eingeladen. Diverse Vorträge.

Danzig, den 23. November 1842.

Das Comité.

16. Im **freundschaftlichen Verein:**

Freitag, den 25. d. M. Abends 7 Uhr, General-Versammlung zur Wahl neuer Mitglieder.

Sonnabend, den 26. d. M. Konzert und Ball. Anfang 7 Uhr Abends. Die Vorsteher.

Am 18. November 1842.

17. Die Versammlung der landwirthschaftlichen Abtheilung des Gewerbevereins findet nicht wie irrthümlich bekannt gemacht worden, am 4. sondern **Sonnabend, den 3. December, Vormittags 11 Uhr,** im Sack'schen Hause, Langgasse Nro. 371., Statt.

Der Vorstand.

18. Zu dem Sonnabend d. 26. November Abends 7 Uhr stattfindenden Ball in dem Gasthause zu den **„Drei Schweinsköpfen"** ladet ergebenst ein

J. Trosiener.

19. Ein Mädchen, welches vollkommen Handarbeit und die Küche versteht, findet sofort oder zum 2. Januar k. J. ein Unterkommen. Nähere Nachricht auf dem 4ten Damm No. 1535. neben der Apotheke des Herrn Löfaß.

20. Das erwartete Hamburger Rauchfleisch ist per Capt. Kunde eingetroffen, welches wir hiedurch zur Kenntniss der resp. Besteller bringen.

Reessing & Rohde, Jopengasse No 601.

21. In der Sandgrube No. 455. können Mädchen in Mäntelarbeit beschäftigt werden. Widtmann.

22. **Neues Etablissement**
unter der Firma: Gebrüder Schmidt, Langgasse Nr. 2002.

Einem hochzuverehrenden Publikum beehren wir uns ergebenst anzuzeigen, daß wir vom 24. d. M. ein Leinwand-Geschäft eröffnen, bestehend in allen Gattungen und Breiten; Schlesische, Böhmische, Bielefelder, Kreas, Batist und Rester-Leinewand in jeder Größe, auch leine, damastene und Schachwitz-Tisch-Gedecke, dergleichen Dessert-, weiße und bunte Thee- und Kaffee-Servietten. Alle Sorten Tisch-, Hand- u. Schnupftücher.

Wir erlauben uns in Bezug auf obige weiße Artikel zu bemerken, daß wir solche nur in reinen Leinen ohne Beimischung von Baumwolle führen.

Stets eine große Auswahl Bett-Drilliche, Inlett, züchne, Kleider- und Schürzen-Leinewand, Corsett- und Meubles-Drillich, Gingham, Bengal und Lama zu Kleidern. Jede beliebige Art Halstücher. Bett-, Tisch- u. Kommodendecken, Batist, Bastard. Kambrai, Piquee, Unterröcke, Parchent, Schwanboy, Strümpfe; Strick-Baumwolle, lein. Band, Zwirn; 7 — 10/4 breiter Fenster-Roleau-Kattun und noch so manche in dieses Fach einschlagende Artikel.

Ferner für Herren

halten wir ein vollständiges Sortiment fertiger Hemden in jeder Größe, feine und Façons, so wie Chemisetts, Manschetten, diverse Hals- und Taschentücher, Unterbeinkleider, Strümpfe ꝛc.

Den Herren Kleidermachern

empfehlen wir alle Sorten weiße, halbgebleichte und gefärbte Leinwand, Doppel-Kattun, Shirting und in jeder Couleur Rittai und Kambrai ꝛc. en detail und en gros.

Auch sind wir so frei hinzuzufügen, daß wir uns schon seit vielen Jahren eines bedeutenden Absatzes zu den Dominiksmärkten in den Langenbuden unter der Firma A. J. Schmidt zu erfreuen hatten; wir dürften nun hoffen, daß uns das von Zeit zu Zeit gewachsene geschenkte Vertrauen jetzt noch mehr zu Theil werden könnte, indem wir zum stehenden Lager stets unser Haupt-Augenmerk auf die schönsten, ächtesten und zweckmäßigsten Waaren richten werden.

Um daß auch jeder uns beehrende Käufer auf die solideste und reellste Weise bedient wird, so stellen wir die nur möglichst niedrigsten Preise und führen deshalb auch festgesetzte Preise ein.

Durch unsere vielseitigen Verbindungen und ausgedehnten Geschäfte in Schlesien, Posen und Bromberg sind wir in den Stand gesetzt recht billig zu verkaufen:

Ein wohlwollendes Publikum um geneigten Zuspruch höflichst bittend.

Danzig, den 23. November 1842. Gebrüder Schmidt.

23. **Ein gutes nahrhaftes Gasthaus** kann einem zahlungsfähigen Manne verkauft oder vermiethet werden. Das Haus eignet sich auch zu jedem andern Geschäft. Adressen unter Litt. A. B. C. werden im Königl. Intelligenz-Comtoir angenommen.

24. Unterricht im Pianoforte- und Violin-Spiel ertheilt Endesunterschriebener à 16 Stunden 3 Rthlr.; gütige Bestellung übernimmt die Musikalienhandlung des Herrn Nötzel, Heil. Geistgasse No. 1021. George.

25. Es ist eine seidene Geldbörse worin 11½ Sgr. und eine Rechnung befindlich, gefunden; der Eigenthümer kann sie gegen Erstattung der Insertionskosten Paradiesgasse No. 874. in Empfang nehmen.

26. Bei meiner Abreise von Danzig sage ich meinen Freunden ein herzliches Lebewohl. Gustav Schönfeld.

27. **Fabrik-Verkauf.**

Ein in einer der lebhaftesten Straßen Elbings gelegenes Grundstück, worin seit einer Reihe von Jahren das Cichorien-Fabrikgeschäft mit gutem Erfolg betrieben wird, ist der Besitzer Veränderungshalber unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen geneigt. Wohn- und Fabrikgebäude sind im besten baulichen Zustande und eignen sich, ihrer vortheilhaften Lage wegen, auch zur Anlage eines jeden anderen Geschäftes. Von sich ren Käufern wird nur eine geringe Anzahlung erfordert. Auf portofreie Anfragen ertheilt nähere Auskunft der Commissionair Elias Jacoby in Elbing.

Vermiethungen.

28. Töpfergasse No. 77. ist eine Stube mit Meubeln zu vermiethen.

29. Tobiasgasse No. 1552. ist 1 freundliche Stube mit Meubeln zu vermiethen.

30. Langenmarkt No. 452. sind 2 Zimmer mit Meubeln an einzelne Herren zu vermiethen und den 1. Dezember zu beziehen.

31. Neugarten No. 481. der Lohmühle gegenüber ist eine Stube mit oder ohne Meubeln zu vermiethen. Auch wenn es gewünscht wird mit Stallung.

32. ☞ 2 meublirte Stuben sind billig zu vermiethen Frauengasse No. 838.

33. Frauengasse No. 883. ist die Untergelegenheit, bestehend aus 2 bis 3 gemalten Stuben, Gesindestube, Küche, Speisekammer, Keller ꝛc., an ruhige Bewohner zu vermiethen und April rechter Ziehzeit oder auch sogleich zu beziehen.

34. Schnüffelmarkt No. 721. ist eine Stube mit Meubeln zu vermiethen.

35. Dienergasse ist ein Stall auf 3 Pferde und Wagengelaß von heute ab zu vermiethen. Näheres Langenmarkt No. 489. Vormittags von 10 bis 1 Uhr.

36. Im Hallhofe No. 2033. sind Stuben an einzelne Personen zu vermiethen.

37. Die Putzbude an der Matschkauer Gassen-Ecke ist mit baldiger Einziehung zu vermiethen. Zu erkundigen in der Bude.

38. Sogleich ist eine Wohngelegenheit von 2 Stuben mit aller Bequemlichkeit zu vermiethen und sofort zu beziehen Schnüffelmarkt No. 635

Auction.

39. Donnerstag, den 24. November 1842, Nachmittags 3 Uhr, werden die unterzeichneten Mäkler an Ort und Stelle, in öffentlicher Auction an den Meistbietenden gegen gleich baare Bezahlung in Preuß. Courant verkaufen, als:

Das auf der Kämpe, auf Stapel in Hölzer stehende Bark-Schiff, circa

240 Lasten groß, mit den jetzt dabei liegenden und zu demselben gehörenden circa 30 Deck-Balken, circa 40 Knie, 4 Bände und 1 Stück Holz zum Bratspiel, so wie mehrere Hölzer, welche bei der Auction näher bezeichnet werden. Hendewerk. Seeger.
Mäkler.

Sachen zu verkaufen in Danzig.

Mobilia oder bewegliche Sachen.

40. Ein gest. Eckglasspind 4 Thlr, 1 dito Kommode $2\frac{1}{3}$ Thlr., 1 kl. Schlafbank $1\frac{1}{3}$ Thlr., 1 Mehlkasten $1\frac{2}{3}$ Thlr., Klapptische $1\frac{1}{2}$ Thlr. steh. Fraueng. 874. z. V.

41. Moderne Pelzmützen in Wolle und Seide werden billig verkauft Fraueng. No. 838., auch werden daselbst Putzsachen sauber und billig angefertigt.

42. **Mit dem Ausverkauf einer bedeutenden Parthie Mousselin de Laine und abgepaßter Mäntel, zu sehr billigen Preisen, wird fortgefahren bei**
M. Löwenstein, Langgasse No. 396.

43. **Elegante Wintermützen** empfiehlt billigst
Albert Oertell, Langgasse № 540.

44. Heil. Geistgasse No. 912. ist ein birken polirtes Sophabettgestell, 1 gestrichenes Kleiderspind, und eine sehr gute Matratze billig zu verkaufen.

45. Eine gemästete Kuh steht in Bissau zum Verkauf.

46. Von Malaga erhielt frische **Traubenrosienen** und **Feigen** und verkaufe dieselben in Kisten und Körben, auch ausgewogen, zu billigen Preisen, so empfehle auch friche Bordeauxer Sardinen, Capern, eingelegte Limonen, eingemachten Ingber, cand. Pommeranzenschaalen, Succade, süsse und bittere Mandeln, Mandeln in Schaalen, gebr. Mandeln, Bonbons, Gerstenzucker, Pinien, Prünellen, Tafelbouillon, engl. Senf, Cajenne-Pfeffer, Vanille und andere feine Gewürze, Ital Macaroni, Parmesan-, Schweitzer-, Kräuter-, Edamer- und Limburger-Käse, franz. Wein-Mostrich in Ankern, Büchsen und ausgewogen, weissen und braunen Perl- und ächten Sago, alle Sorten Thee etc. etc. Bernhard Braune.

Edictal-Citation.

47. Auf den Antrag des durch die Königl. Regierung zu Danzig vertretenen Fiscus ist gegen den Zimmergesell Carl Ludwig Carrang aus Danzig, welcher ohne Erlaubniß aus den Preußischen Staaten ausgetreten ist und dadurch die Vermuthung wider sich erregt hat, daß er in der Absicht, sich dem Kriegsdienst zu entziehen, außer Landes gegangen, der Konfiscationsprozeß eröffnet worden.

Derselbe wird daher aufgefordert, ungesäumt in die Preußischen Staaten zurückzukehren, und in dem

den 15. Januar 1843, Vormittags um 11 Uhr,

hier vor dem Herrn Ober-Landes-Gerichts-Referendar Reuter im Conferenz-Zimmer

anstehenden Termin sich über seinen Austritt aus den Preußischen Staaten zu verantworten.

Nimmt der Vorgeladene diesen Termin weder persönlich noch durch einen zulässigen Stellvertreter, wozu ihm die hiesigen Justiz-Commissarien Brandt, John, Köhler, Martens, Raabe und Schmidt vorgeschlagen werden, wahr, so wird er seines ganzen in- und ausländischen Vermögens, so wie aller etwanigen künftigen Erb- und sonstigen Vermögensfälle für verlustig erklärt und dieses Alles der Haupt-Kasse der Königl. Regierung zu Danzig zuerkannt werden.

Marienwerder, den 21. September 1842.

Civil-Senat des Königlichen Ober-Landes-Gerichts.

Schiffs - Rapport.

Den 18. November angekommen.

C. Spiess — Soli Deo Gloria — Paimboeuf — Ballast — Rheederei.
T. Abbott — John Wesley — London — T. Behrend & Co.
C Kunde — Otto Ferdinand — Hamburg — Stückgut — Rheederei.
N. J. Maaß — Auguste — Rouen — Gyps —

Wind W. N. W.

Den 19. November angekommen.

G. F. Andreas — Catharina — Gothenburg — Ballast — Rheederei.
J. J. Lammers — Gregorius — Antwerpen — Stückgut — Ordre.
B. E. Hammer — Jason — London — Rheederei.
J. D. Sörensen — Sophie — Arnies — Ballast — Ordre.
N. P. Trost — Caroline Lyders — Copenhagen — Ballast — Ordre.
H. Schwartz — 4 Brüder — Amsterdam — Stückgut —
M. H. Willer — Elise Wilhelmine — Christiania — Ballast —

Gesegelt.

J. D. Sörensen — Sophie — Pillau — Ballast.
N. P. Trost — Caroline Lyders — Pillau —
H. Prytz — Convention — Memel — Salz.
N. P. Storm — 3 Venner — Königsberg — Ballast.
H. N. Brandt — Enigheden — —
C. J. Möller — Anne Margarethe — —

Wind W.